



NORDAMERIKA: KANADA

KANADA – HERBSTLICHES FARBENSPIEL DES INDIAN SUMMER

- > Wanderungen: 1 x leicht (2 - 3 Std.), 8 x moderat (4 - 5 Std.)
- > Schroffe Küsten und steile Klippen im Saguenay-Fjord-Nationalpark erleben
- > Auf der Île d'Orléans im Sankt-Lorenz-Strom eine Cidre-Verkostung genießen
- > Montréal, Québec: französischen Charme und amerikanische Geschichte erfahren
- > In den Nationalparks Grands-Jardins, Jacques-Cartier und Mont-Orford wandern
- > In Tadoussac auf einer Bootstour nach Walen Ausschau halten
- > Landestypische Unterkünfte – in familiengeführten Chalets und Auberges schlafen

Im Herbst zeigen sich die ausgedehnten Wälder der Provinz Québec von ihrer schönsten Seite. Ein ganzer Landstrich begeistert durch seine Farbenpracht. Dunkelgrüne Tannen bilden einen stimmungsvollen Hintergrund für das leuchtende Rot der Ahornbäume und die goldgelben Blätter der Birken. Schwarzbären und Elchen bietet der Wald jetzt Nahrung in Hülle und Fülle. Auf bekannten sowie unbekannten Wegen abseits der gängigen Routen erwandern wir die Nationalparks Ostkanadas. Unzählige Seen und Flüsse durchziehen die Landschaft, vor allem der mächtige Sankt-Lorenz-Strom prägt die Region. Er verbindet die großen Seen mit dem Atlantik und wird an seiner Mündung so breit, dass der Eindruck entsteht, bereits am Meer zu stehen – besonders wenn Blauwale, Schwertwale und weiße Belugawale an uns vorbeiziehen. In der krill- und planktonreichen Fjord-Mündung bei Tadoussac stärken sich die friedlichen Meeressäuger und zeigen ihre mächtige Schwanzflosse, bevor sie wieder in die Tiefen des Stroms abtauchen. Bei der Wanderung am Cap Tourmente treffen wir die Schneegänse auf ihrem Weg ins Winterdomizil. Die französische Gourmetküche verwöhnt uns während der Reise – bei einer Weinprobe, einer Cidre-Verkostung oder in einem der exzellenten Restaurants in Québec. Hobbyfotografen und Naturliebende Wanderer werden von dieser Reise begeistert sein – lassen Sie sich überraschen von unseren Geheimtipps und genießen Sie den Farbrausch des hiesigen weltberühmten Altweibersommers.

Profil: Für Naturliebhaber und Fotografen ist der Indian Summer ein Fest für die Augen. Charmante Unterkünfte sind Ausgangspunkt für unsere moderaten Wanderungen durch die Wälder Ostkanadas. Der mächtige Sankt-Lorenzo-Strom prägt die Region. Anforderung: Die Wanderungen führen in der Regel auf guten Wanderwegen mit einigen Stufen durch die herbstlichen Wälder der Nationalparks Ostkanadas. Wir weisen darauf hin, dass die Wanderungen

bei oder nach Regen aufgrund von matschigem, rutschigem Boden oder glatten Steinen und Wurzeln anstrengender sind. Die Gehzeiten betragen maximal 5 Stunden und die zu bewältigenden Höhenunterschiede sind gering mit 200 m bis 480 m im Auf- und Abstieg. Dafür benötigen wir eine mittlere Kondition und Ausdauer. Unterbringung: Für die Übernachtungen haben wir charmante, landestypische Hotels, Gasthäuser und Chalets ausgesucht. Die Chalets sind kleine Bungalows mit mehreren Zimmern (Doppel- und Einzelzimmer), die Gäste eines Chalets teilen sich ein Badezimmer und Wohnzimmer. In den Städten übernachten wir in Hotels der Mittelklasse. Verpflegung: Frühstück wird entweder im Hotel eingenommen oder von unserer Reiseleitung in der Unterkunft zubereitet. Mittagessen, meist in Form eines Picknicks oder einer Lunchbox wird von der Reiseleitung und ihnen zubereitet, sind im Reisepreis eingeschlossen (bis auf Tag 11 sowie den An- und Abreisetag). An zwei Tagen kocht unsere Reiseleitung abends (Tag 4 & 5). Ihre Hilfe dabei ist immer willkommen. An den anderen Abenden wird uns unsere Reiseleitung ein Restaurant vorschlagen. Natürlich kann jeder auch auf eigene Faust etwas unternehmen. Sollten Sie besondere Wünsche zu Ihrer Verpflegung für den Flug (Vegetarier, glutenfreies Essen, etc.) haben, teilen Sie uns dies bitte frühestmöglich mit. Transport: Wir sind mit einem Van Ford Transit mit 15 Sitzen unterwegs. Dieser Kleinbus wird mit maximal 12 Teilnehmenden sowie unserer Reiseleitung (gleichzeitig Fahrer/-in) besetzt und entspricht nordamerikanischen Verhältnissen. Gegenüber größeren Modellen bietet er uns den Vorteil flexibel auf den unbefestigten Straßen in den Nationalparks unterwegs zu sein. Die Fahrzeuge sind mit Klimaanlage ausgestattet, verfügen über Kopfstützen und Gurte. Je nach Gruppengröße wird unser Gepäck in einem geschlossenen Gepäckanhänger transportiert. Gemäß den Beförderungsbestimmungen der kanadischen Regierung ist vorgeschrieben, dass die Reiseleitung ("Driver-guide") innerhalb von 14 Reisetagen einen Ruhetag einlegt und das Fahrzeug nicht bewegt. Im Reiseverlauf ist dies berücksichtigt. An Tag 7 (Tadoussac) wird das Fahrzeug nicht genutzt – für Notfälle steht es selbstverständlich zur Verfügung. Wichtige Hinweise: Risikoübernahme: Für unsere örtliche Agentur ist eine sogenannte Risikoübernahme für Outdoorsport (auf Englisch Waiver of Liability) auszufüllen und zu unterschreiben. Dieses Formular wird vom Staat Kanada und den dortigen Versicherern unserer Agentur zwingend gefordert, um deren Versicherungsansprüche im Falle eines Unfalles geltend machen zu können. Diese betreffen ausschließlich unsere Agentur in Kanada, berühren also nicht Ihre reisevertraglichen Ansprüche nach deutschem Recht gegenüber Hauser Exkursionen als Ihrem Reiseveranstalter. Wir senden Ihnen das Formular zu Kenntnisnahme zusammen mit den letzten Reiseunterlagen zu. Sie händigen das unterschriebene Formular bitte Ihrem Reiseleiter vor Ort aus. Eine Unterschrift ist für eine Teilnahme an dieser Reise obligatorisch.



REISEDETAILS

1. Reisetag: Anreise nach Kanada und Ankunft in Montréal

Flug nach Montréal. Empfang durch unsere Reiseleitung am Flughafen und Transfer zum Hotel. Wer mag, macht auf eigene Faust noch einen ersten Bummel durch Montréal. Bei einem gemeinsamen Abendessen (auf eigene Kosten) besprechen wir mit unserer Reiseleitung die vor uns liegende Reise.

Unterkunft: Hôtel Sandmann in Montréal

2. Reisetag: Montréal - Montmorency Falls - Baie-Saint-Paul

Nach dem Frühstück starten wir zu unserer Tour und fahren nach Baie-Saint-Paul. Durch seine malerische Lage gegenüber der kleinen Insel Isle-aux-Coudres am Sankt-Lorenz-Strom hat das Städtchen Generationen von Malern inspiriert und wurde zur Künstlerkolonie. Unterwegs halten wir an den Montmorency Falls. Mit 83 m ist er der höchste Wasserfall der Provinz Québec. Wir steigen die 400 Stufen seitlich des Wasserfalls an der Felswand zur oberen Ebene auf – wer möchte, kann auch die Seilbahn nehmen (fakultativ, ca. CAD 16,00; Stand Okt. 20).

Fahrzeit: ca. 05:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 340 km | Unterkunft: Chalets Genevrier (mit 2 oder 3 Zimmern und Gemeinschaftsbad) bei Baie-St.-Paul | Verpflegung: F, M

3. Reisetag: Wanderung im Grands-Jardins-Nationalpark

Im Grands-Jardins-Nationalpark wandern wir auf den Gipfel des Lac-des-Cygnés (980 m) und genießen einen tollen Blick in den Krater unter uns. Später Rückkehr nach Baie-Saint-Paul. Vor dem Abendessen haben wir Zeit durch das Künstler-Dorf zu schlendern.

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 90 km | Aufstieg: 480 m | Abstieg: 480 m | Unterkunft: Chalets Genevrier (mit 2 oder 3 Zimmern und Gemeinschaftsbad) bei Baie-St.-Paul | Verpflegung: F, M

4. Reisetag: Saguenay-Fjord-Nationalpark: ein echtes Highlight

Der Saguenay-Fjord-Nationalpark, hier erwarten uns 320 Quadratkilometer geschützte Natur, eine kleine Bucht, schwindelerregende Klippen und Steilwände. Diese fallen zum Fluss Saguenay hin ab, der zum Sankt-Lorenz-Strom führt. Wir wandern durch den Wald über Natur-Treppen ans Kap Trinité und können den majestätischen Saguenay-Fjord überblicken. Anschließend fahren wir ins Städtchen L'Anse-Saint-Jean und übernachten dort.

Gehzeit: ca. 02:00-03:00 Std. | Fahrzeit: ca. 02:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 180 km | Aufstieg: 473 m | Abstieg: 473 m | Unterkunft: Auberge de Jeunesse Le Camp De Base in L'Anse-Saint-Jean | Verpflegung: F, M, A

5. Reisetag: Aktiv unterwegs im Saguenay-Fjord-Nationalpark

An unserem zweiten Tag im Saguenay-Fjord-Nationalpark wandern wir auf dem Höhenweg Sentier des Poètes – Secteur les Poètes, immer entlang des Saguenay-Fjords. Später Rückkehr nach L'Anse-Saint-Jean. Unsere Reiseleitung wird uns ein köstliches Abendessen zubereiten – wer möchte, kann gerne behilflich sein.

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Aufstieg: 200 m | Abstieg: 200 m | Unterkunft: Auberge de Jeunesse Le Camp De Base in L'Anse-Saint-Jean | Verpflegung: F, M, A

6. Reisetag: Walbeobachtung in Tadoussac

Bereits seit Beginn der Reise freuen wir uns auf das heutige Erlebnis, denn wir machen eine Walbeobachtungstour. Tadoussac ist einer der populärsten Sammelorte von Weißwalkolonien, aber auch Buckel-, Finn- und sogar Blauwale werden hier immer wieder gesichtet. In Zodiacs (großen, motorisierten Schlauchbooten) fahren wir auf den Sankt-Lorenz-Strom hinaus und können uns bis auf wenige Meter den sanften Riesen nähern. Im Marine Mammals Interpretation Centre erfahren wir anschließend Wissenswertes über die Lebensweise der Wale.

Bootsfahrt ca. 3 Std

Fahrzeit: ca. 02:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 150 km | Unterkunft: Hotel Beluga in Tadoussac | Verpflegung: F, M

7. Reisetag: Wanderung auf den Adéla-Lessard

Wir schnüren die Wanderschuhe, denn heute wandern wir und besteigen den Berg Adéla-Lessard. Der Blick von oben auf die Einmündung von Sankt-Lorenz-Strom und den Fjorden ist atemberaubend. Den Nachmittag haben wir in Tadoussac zur freien Verfügung.

Gehzeit: ca. 04:00 Std. | Aufstieg: 400 m | Abstieg: 400 m | Unterkunft: Hotel Beluga in Tadoussac | Verpflegung: F, M

8. Reisetag: Geheimtipp Mestachibo Trail

Gut eingelaufen starten wir heute zu einer Wanderung, die ein echter Geheimtipp und auch eine Herausforderung ist. Wir fahren nach Saint-Ferréol-les-Neiges entlang der Küste des St Lorenz Stroms, dem Ausgangspunkt unserer Wanderung. Der Mestachibo Trail ist ein Pfad auf dem wir auch über Steine und Wurzeln gehen. Dies ist die anspruchsvollste Wanderung unserer Reise. Zur Belohnung erleben wir die Farbenpracht des Indian Summer. Diese Wanderung kann auch verkürzt werden, falls nötig.

Gehzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrzeit: ca. 03:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 176 km | Aufstieg: 260 m | Abstieg: 260 m | Unterkunft: Hotel Camarine | Verpflegung: F, M

9. Reisetag: Cap Tourmente mit Besuch der Schneegänse - Île d'Orléans mit Cidre-Verkostung

Das Reservat von Cap Tourmente in den Binsensümpfen des Sankt-Lorenz-Stroms wurde zum Schutz der großen Schneegans gegründet. Auf ihrer langen Reise von der arktischen Tundra zu ihren Überwinterungsplätzen an der Atlantikküste der USA legen die Vögel am Cap Tourmente zweimal im Jahr eine Pause ein. Die Population ist weltweit einzigartig. Während der Migration im Frühjahr und im Herbst können hier bis zu 25.000 Gänse pro Tag beobachtet werden – ein Naturschauspiel, das wir auf keinen Fall verpassen möchten. Für die Beobachtung der Gänse nehmen wir uns viel Zeit, dabei wandern wir entlang des Cap Tourmente. Am Nachmittag fahren wir auf die kleine Insel Île d'Orléans im Mündungsbereich des Sankt-Lorenz-Stroms. Auf der Ferieninsel der Quebecer, welche bekannt ist für die Produktion von Apfelwein, machen wir eine Cidre-Verkostung und können uns selbst von ihrem Talent überzeugen.

Gehzeit: ca. 03:00-04:00 Std. | Fahrzeit: ca. 00:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 30 km | Aufstieg: 230 m | Abstieg: 230 m | Unterkunft: Hotel Camarine | Verpflegung: F, M

10. Reisetag: Wanderung im Jacques-Cartier-Nationalpark - Quebec

Ein weiterer Nationalpark in den Laurentinischen Bergen ist der Jacques-Cartier-Nationalpark. Hier finden wir ein weites Gebirgsplateau, von Gletschern geschaffene Täler und vor allem ausgedehnte Wälder in ihrer prachtvollen Herbstfärbung. Unsere Wanderung führt uns durch die Täler bis zum Jacques-Cartier-Fluss. Am Nachmittag fahren wir die kurze Strecke nach Quebec-Stadt und haben am Abend bestimmt noch Zeit für einen Bummel durch die Altstadt. Für heute Abend hat unser Reiseleiter einen ganz besonderen Restaurant-Tipp lokaler Küche für uns – lassen Sie sich darauf ein (Abendessen auf eigene Kosten).

Gehzeit: ca. 04:00-05:00 Std. | Fahrzeit: ca. 01:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 70 km | Aufstieg: 447 m | Abstieg: 447 m | Unterkunft: Hôtel du Jardin - By Les Lofts Vieux-Québec in Quebec | Verpflegung: F, M

11. Reisetag: Stadtbesichtigung Quebec - Weinverkostung - Fahrt nach Magog

Den Vormittag nutzen wir, um Quebec-Stadt, das Herz Französisch-Kanadas kennenzulernen. Ein lokaler Reiseführer wird uns die Hauptstadt Quebecs zeigen. Mag sein, dass uns die verwinkelte Altstadt, die kopfsteingepflasterten Straßen und die Architektur der Häuser vergessen lassen, dass wir uns auf dem amerikanischen Kontinent befinden. Wir fahren weiter nach Magog am nördlichen Ende des 42 km langen Sees Memphrémagog und freuen uns auf eine Weinverkostung. Wir kommen genau zum richtigen Zeitpunkt, denn im September/Okttober ist Traubenernte auf den Weingütern.

Fahrzeit: ca. 03:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 225 km | Unterkunft: Auberge Au Virage und Ici & Maintenant in Magog | Verpflegung: F

12. Reisetag: Zu Fuß unterwegs im Mont-Orford-Nationalpark

Die ausgedehnten Feuchtgebiete des Mont-Orford-Nationalparks bieten vielen Tieren und Pflanzen der Region einen Lebensraum. Unter den herbstlich rot gefärbten Baumkronen folgen wir dem allmählich ansteigenden Pfad auf den Mt. Chauve (550 m) und blicken von oben über die vielen Seen, in denen sich das "Herbstfeuer" des Indian Summer spiegelt.

Gehzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrzeit: ca. 00:30 Std. | Fahrstrecke: ca. 25 km | Aufstieg: 310 m | Abstieg: 310 m | Unterkunft: Auberge Au Virage und Ici & Maintenant in Magog | Verpflegung: F, M

13. Reisetag: Wanderung am Mount Sutton - Fahrt nach Montréal

Gerade mal 20 km von der Grenze zu den USA entfernt, genießen wir unsere letzte Wanderung durch den Indian Summer am Mount Sutton auf dem Round Top Trail. Der Weg ist einfach, der Blick auf die bunten Herbstwälder grandios. Am Ende des Tages fahren wir nach Montréal.

Gehzeit: ca. 04:00 Std. | Fahrzeit: ca. 02:00 Std. | Fahrstrecke: ca. 150 km | Aufstieg: 450 m | Abstieg: 450 m | Unterkunft: Hôtel Sandmann in Montréal | Verpflegung: F, M

14. Reisetag: Montréal und Rückflug

Da alle Flugzeuge Richtung Deutschland erst am Abend Montréal verlassen, erkunden wir heute die Innenstadt. Das geschichtsträchtige Montréal hat europäisches Flair, die Stadt liegt auf einer Insel zwischen dem Ottawa-Fluss und dem St.-Lorenz-Strom. Unsere Reiseleitung nimmt uns mit auf eine Besichtigung durch die Altstadt Montréal. Schließlich erfolgt der Transfer zum Flughafen und wir treten unseren Heimflug nach Deutschland an.

Verpflegung: F

15. Reisetag: Ankunft in Deutschland

Ankunft in Frankfurt.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
07.09.2024	21.09.2024	✓	4.645 €
05.10.2024	19.10.2024	✓	4.525 €

Viele = ✓ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- > Lokale, Deutsch sprechende Reiseleitung ab/bis Montréal
- > Flug mit Air Canada ab/bis Frankfurt nach Montréal
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair
- > Derzeitige Flughafensteuer, Abflugsteuer und Sicherheitsgebühren
- > Rail&Fly-Fahrkarte ab/bis deutsche Grenze
- > 13 x Frühstück, 11 x Mittagessen, 2 x Abendessen
- > Übernachtung 9 x in Mittelklassehotels (2 x Gemeinschaftsbad), 4 x in Chalets (Gemeinschaftsbad)
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > Reisekrankenschutz
- > Übernachtung 9 x in Mittelklassehotels (2 x Gemeinschaftsbad), 4 x in Chalets (Gemeinschaftsbad)
- > 13 x Frühstück, 11 x Mittagessen, 2 x Abendessen
- > Eintrittsgebühren lt. Programm
- > CO2-Kompensation des Fluges über atmosfair

NICHT ENTHALTENE LEISTUNGEN

- > Gebühren für die Einreisegenehmigung eTA nach Kanada (7,00 CAD; Stand September 2021)
- > Weitere Mahlzeiten und Getränke (ca. 450,00 €)
- > Trinkgelder
- > Individuelle Ausflüge und Besichtigungen (Preise siehe Tagesbeschreibung)

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6

Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- > Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- > Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- > Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 28 vor Reisebeginn möglich.
- > Bei kurzfristigen Buchungen (weniger als 28 Tage vor Reisebeginn) ist der Reisepreis, sofern keine Absage nach AGB Ziffer 5.1. mehr erfolgen kann, bei Übergabe der Reiseunterlagen sofort fällig.

WEITERE INFOS

Einreise & Gesundheit

> 2-2

Generelle Hinweise

>

Im Herbst zeigen sich die ausgedehnten Wälder der Provinz Québec von ihrer schönsten Seite. Ein ganzer Landstrich begeistert durch seine Farbenpracht. Dunkelgrüne Tannen bilden einen stimmungsvollen Hintergrund für das leuchtende Rot der Ahornbäume und die goldgelben Blätter der Birken. Schwarzbären und Elchen bietet der Wald jetzt Nahrung in Hülle und Fülle. Auf bekannten sowie unbekannten Wegen abseits der gängigen Routen erwandern wir die Nationalparks Ostkanadas. Unzählige Seen und Flüsse durchziehen die Landschaft, vor allem der mächtige Sankt-Lorenz-Strom prägt die Region. Er verbindet die großen Seen mit dem Atlantik und wird an seiner Mündung so breit, dass der Eindruck entsteht, bereits am Meer zu stehen – besonders wenn Blauwale, Schwertwale und weiße Belugawale an uns vorbeiziehen. In der krill- und planktonreichen Fjord-Mündung bei Tadoussac stärken sich die friedlichen Meeressäuger und zeigen ihre mächtige Schwanzflosse, bevor sie wieder in die Tiefen des Stroms abtauchen. Bei der Wanderung am Cap Tourmente treffen wir die Schneegänse auf ihrem Weg ins Winterdomizil. Die französische Gourmetküche verwöhnt uns während der Reise – bei einer Weinprobe, einer Cidre-Verkostung oder in einem der exzellenten Restaurants in Québec. Hobbyfotografen und Natur-liebende Wanderer werden von dieser Reise begeistert sein – lassen Sie sich überraschen von unseren Geheimtipps und genießen Sie den Farbrausch des hiesigen weltberühmten Altweibersommers.

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.